



Ein buntes Potpourri an Turnsport: Die Barrenriege Sargans (oben links), die Flumser Bodenriege (oben rechts), die Team-Aerobic-Gruppe Walenstadt (unten links) und Gymnastik Vilters 2 mit Handgerät haben sich neben anderen Riegen am Tannzapfen-Cup bestens präsentiert.

## Auf einen Blick

### TURNEN

#### TANNZAPFEN-CUP, DUSSNANG

##### Ranglistenauszug

**Barren:** 1. Wetzikon 9.87, 2. Luzern 9.70, 3. Mels 9.58 – Ferner: 15. Flums 9.03, 21. Walenstadt 8.88, 28. Sargans 8.36 – 31 klassiert.

**Boden:** 1. Mels 9.80, 2. Wettingen 9.75, 3. Morges 9.65 – Ferner: 8. Sargans 9.27 – 16 klassiert.

**Gerätekombination:** 1. Sulz 9.41, 2. Weite 9.34, 3. Sins-Oberrüti 9.27 – Ferner: 5. Flums 9.25 – 21 kl.

**Schulstufenbarren:** 1. Wattwil 9.63, 2. Kriessern 9.55, 3. Eschlikon 9.43 – Ferner: 6. Flums 9.23, 15. Walenstadt 8.98, 17. Sargans 8.63 – 24 klassiert.

**Gymnastik m.Hg.:** 1. Kreuzlingen 9.70, 2. Vilters II 9.61, 3. Vilters I 9.51 – 9 klassiert.

**Gymnastik o.Hg.:** 1. Kreuzlingen 9.91, 2. Vilters 9.69, 3. Wetzikon 9.59 – 17 klassiert.

**Team Aerobic:** 1. Weite 9.92, 2. Eien-Kleindöttingen 9.78, 3. Weiningen 9.74 – Ferner: 5b. Walenstadt 9.47, 11a. Flums 9.27, 21b. DTV Mels 8.78 – 32 kl.

### SCHIESSEN

#### MANNSCHAFTSMEISTERSCHAFT 300 M.

##### 2. LIGA, GRUPPE 1

Grabs I – Wolfhalden 1558:1542, Altstätten – Hatswil 1548:1546, Sargans I – Kirchberg I 1547:1541, Neckertal I – Winterthur-Stadt I 1549:1552.

1. Grabs I	3109	4
2. Winterthur-Stadt I	3096	4
3. Altstätten	3096	4
4. Sargans I	3087	2
5. Kirchberg I	3080	2
6. Wolfhalden	3089	0
7. Hatswil	3081	0
8. Neckertal I	3079	0

##### 3. LIGA, GRUPPE 13

Sargans II – FSG St. Gallen II 1539:1518, Goldach – Schönenbaumgarten 1525:1505, Arbon – Vaduz I 1537:1535, Wil I – Degersheim 1517:1543.

1. Degersheim	3089	4
2. Sargans II	3084	4
3. Arbon	3077	2
4. Vaduz I	3060	2
5. Goldach-Withen	3043	2
6. FSG St. Gallen II	3039	2
7. Wil I	3035	0
8. Schönenbaumgarten	3014	0

##### 4. LIGA, GRUPPE 9

Sargans III – Lengwil 1495:1512, Neckertal II – Vaduz II 1489:1485, Kirchberg II – Weinfelden 1485:1501, Bischofszell – Kreuzlingen I 1480:1527.

1. Kreuzlingen I	3050	4
2. Lengwil	3048	4
3. Weinfelden	3024	4
4. Sargans III	3012	2
5. Neckertal II	2971	2
6. Kirchberg II	2970	0
7. Bischofszell	2967	0
8. Vaduz II	2790	0

##### 4. LIGA, GRUPPE 15

Wallisellen – Illnau-Eff. 1494:1520, Mels II – Wängi 1513:1500, Glattfelden – Dicken Ebnat-Kappel II 1485:1521, FSG St. Gallen III – Grabs II 1476:1522.

1. Dicken Ebnat-Kappel II	3056	4
2. Illnau-Effretikon	3048	4
3. Grabs II	3034	4
4. Mels II	3011	2
5. Wallisellen	3009	2
6. Glattfelden SpS	2995	0
7. Wängi	2984	0
8. FSG St. Gallen III	2953	0

##### 4. LIGA, GRUPPE 19

Oberdorf II – Männedorf II 1497:1479, Niederbuchs. II – Pratteln 1525:1530, Arlesheim II – Sargans IV 1513:1490, Wolfwil I – Biberist II 1478:1493.

1. Pratteln	3047	4
2. Arlesheim II	3025	4
3. Niederbuchsiten II	3064	2
4. Oberdorf & Umgebung II	3004	2
5. Sargans IV	2969	2
6. Biberist II	2966	2
7. Wolfwil I	2949	0
8. Männedorf II	2934	0

### FUSSBALL

#### 1. LIGA

##### Zwischenrunde Aufstieg Promotion League

Eschen/Mauren – Black Stars Basel	Mi, 20.00
Martigny-Sports – Baden	Mi, 20.00
Solothurn – Etoile Carouge	Mi, 20.00
Team Vaud M-21 – Tuggen	Mi, 19.30
Black Stars Basel – Eschen/Mauren	Sa, 18.30
Baden – Martigny-Sports	Sa, 16.00
Etoile Carouge – Solothurn	Sa, 17.00
Tuggen – Team Vaud M-21	Sa, 16.00

##### Aufstiegsrunde Promotion League

###### Dienstag, 4. Juni

Sieger Begegnung 1 – Sieger Begegnung 2

Sieger Begegnung 3 – Sieger Begegnung 4

###### Samstag, 8. Juni

Sieger Begegnung 2 – Sieger Begegnung 1

Sieger Begegnung 4 – Sieger Begegnung 3

### AMERICAN FOOTBALL

#### CENTRAL EUROPEAN FOOTBALL LEAGUE

Calanda Broncos – Kragujevac Wild Boars 37:33

**Rangliste:** 1. Calanda Broncos 3/6 (119:53), 2. Wroclaw Panthers 3/4 (128:47), 3. Kragujevac Wild Boars 3/2 (99:143), 4. Istanbul Koç Rams 3/0 (60:163). Im Final, 8. Juni in Innsbruck: Swarco Raiders Tirol – Calanda Broncos.

# Den letzten Schliff geholt

Den gut besetzten Tannzapfen-Cup in Dussnang haben einige Sarganserländer Turnvereine als Hauptprobe für das Eidgenössische Turnfest genutzt. Höhepunkt war der Sieg der Melsener Bodenriege.

Vor einem Jahr ging am Tannzapfen-Cup in Dussnang, einem der bestbesetzten Wettkämpfe im Sektionsturnen, eine eindrückliche Serie zu Ende: Nach 15 Siegen in Folge fand die Bodenriege des Turnverein Mels wieder einmal einen Bezwingen: Yverdon. Am vergangenen Samstag haben die Melsenerinnen und Melsener die alte Ordnung wiederhergestellt. Die Riege unter der Leitung von Corina Willi, Michael Thoma und Roger Marti setzte sich im Final 0,05 Punkte vor dem STV Wetzikon durch, mit der Note 9,80. In der Vorrunde waren die Note besser und der Vorsprung auf die Aargauer deutlicher gewesen (9,88 zu 9,70). Was den tollen Erfolg mit zwei sehr gelungenen Programmen besonders macht: Von den 34 Melsener Turnerinnen und Turnern gaben sechs ihr Debüt als Aktive in der Bodenriege.

Die Barrenriege mit dem Leiterduo André Marthy und Benjamin Müller sowie drei Debütanten konnte ihren Vorjahressieg nicht wiederholen und belegte den 3. Platz. Den 1. Rang holte sich der Schweizer Meister STV Wetzikon überlegen. In der Vorrunde erreichten die Zürcher Oberländer die Maximalnote 10,0, im Final 9,88. Die Melsener waren als Zweite mit 9,70 in den Final eingezogen, wo sie dann allerdings gleich drei Stürze verzeichneten (9,58). So mussten sie den BTV Luzern vorbeiziehen lassen, der neuerdings nicht nur an den Schaukelringen und an den Sprüngen zu den absoluten Topvereinen gehört, sondern auch am Barren.

#### Flums zweimal in den Top 6

Die Turnerinnen und Turner des STV Flums traten in den Disziplinen Barren, Gerätekombination, Schulstufenbarren und Team Aerobic an. Wie bereits eine Woche zuvor bewiesen sie ihr Potenzial erneut in den verschiede-

nen Disziplinen und schafften es gleich mit zwei Riegen unter die Top 6.

Die Gerätekombination, neu mit den Geräten Boden und Sprung, verpasste die Finalteilnahme um lediglich 0,05 Punkte. Mit der Note 9,25 wurde das Ziel mehr als erreicht und mit dem 5. Schlussrang zeigte sie sich sehr zufrieden. Ihre Leistung vom letzten Jahr konnten die 21 Flumser Frauen der Stufenbarrenriege nochmals steigern und wurden mit ihrer Note von 9,23 mit dem 6. Rang belohnt. In den beiden anderen Kategorien Team Aerobic und Barren erturnten sie sich den 11. Rang (Note 9,27) und den 15. Platz (Note 9,03) in einem hochkarätigen Starterfeld.

#### Glücklose Sarganser

Nach dem gelungenen Start am Leuberg-Cup machte sich bei der Sarganser Barrenriege nach dem Auftritt in Dussnang etwas Enttäuschung breit. Schon ganz zu Beginn des Programms schlichen sich leider dumme Fehler ein, die

sonst im Training nicht passieren. Es war der Riege anzumerken, wie man sich darüber ärgerte und die Konzentration etwas nachliess. Immerhin durfte der TV Sargans noch eine 8,36 entgegennehmen. In Anbetracht dessen, was aber möglich wäre, ist die Enttäuschung verständlich.

Die Bäreler, die fast alle auch in der Bodenriege vertreten sind, rafften sich jedoch noch einmal auf. So gelang im Bodenwettbewerb ein starker Durchgang. Belohnt wurde dieser mit der Note 9,27 und einem stolzen Mittelfeldplatz im Feld der stärksten nationalen Turnvereine. Der zweite Auftritt der neu gegründeten Stufenbarrenriege endete mit der Note 8,63 – eine solide Leistung. Auch hier hat sich der TV Sargans aber noch lange nicht von der besten Seite gezeigt.

In den verbleibenden Trainings vor dem Eidgenössischen Turnfest (ETF) von Mitte Juni in Aarau wird fleissig weiter an der Präzision, Synchronität und Einzelausführung und am Ziel ge-

arbeitet, das Beste dann am Wettkampf auch abrufen zu können.

#### Stadtner Team Aerobic überrascht

Der TV Walenstadt war in Dussnang mit drei Teams am Start. Mit einer Note von 8,88 blieb die Barrencrew unter ihren Erwartungen. Bei einem Top-Teilnehmerfeld resultierte der 21. Platz von 31 startenden Teams. Die Frauen am Schulstufenbarren unter der Leitung von Martina Tschirky und Jill Kurath bestätigten ihre tolle Leistung vom Leuberg-Cup mit einer Bewertung von 8,98.

Für eine positive Überraschung sorgten die Frauen der Team-Aerobic-1-Gruppe bei ihrem Auftritt. Mit einer fehlerlosen Leistung reichte es nur knapp nicht für den Finaldurchgang. Die Frauen teilten sich mit der sensationellen Note von 9,47 mit Dussnang-Oberwangen den 5. Rang bei 32 gestarteten Gruppen. Auf dem 21. Rang beendetete der DTV Mels den Team-Aerobic-Wettbewerb.

#### Drei Medaillen für Vilters

Das Ziel der drei Gruppen von Gymnastik Vilters, den Final zu erreichen, erfüllten die Vilterserinnen. In der Kategorie mit Handgerät qualifizierte sich Vilters 2 mit der Note 9,65 als Zweite im Final. Vilters 1 sicherte sich den dritten Finalplatz mit der Note 9,56. Die Gruppe ohne Handgerät tat es ihnen gleich und konnte sich mit der Note 9,67 den 2. Finalplatz in ihrer Kategorie sichern.

Im Final zeigten die drei Gruppen ein zweites Mal mit viel Engagement ihr Können. Die Rangierung nach dem Final blieb aber gleich wie nach der Vorrunde. Hiess: Rang 2 für Vilters 2 ohne Handgeräte sowie Rang 2 (Vilters 2) und 3 (Vilters 1) mit Handgerät. In beiden Kategorien setzte sich die Gymnastikgruppe Kreuzlingen durch. Der Blick der Vilterserinnen ist nun optimistisch Richtung ETF gerichtet. (S)



Revanche geglückt: Die Bodenriege des TV Mels hat sich in Dussnang den Titel wieder zurückgeholt.

Archivbild Laura Broder